

AGB

Arbeitsgemeinschaft
der Brüdergemeinden

aktuell 6/09

Wir trauern um Reinhard Goseberg und danken Gott für seine Impulse zur Evangelisation.

Im Jahr 1999, also genau vor 10 Jahren haben wir als AGB das erste Seminar für persönliche Evangelisation mit Reinhard Goseberg durchgeführt und weil es sich bewährt hat, seitdem in jedem Jahr wiederholt. Beim nächsten Seminar am 24.-28.8.2009 wird er nicht mehr dabei sein, denn Gott hat ihn am 13.6.2009 heimgerufen.

Wegen seiner Sprachkenntnisse wurde Reinhard Goseberg vor vielen Jahren gefragt, ob er das Schulungsmaterial für persönliche Evangelisation der international arbeitenden Missionsgesellschaft „Evangelisation Explosion“ (EE) vom Englischen in die deutsche Sprache übersetzen kann. Während der Übersetzungsarbeiten merkte er, was für ein wertvolles Konzept in diesem Kurs steckt und fing an, den Kurs in seiner Heimatgemeinde und in den umliegenden Gemeinden selbst durchzuführen. Darüber wurde die Arbeit von EE bekannt und hat vielen Menschen geholfen, ihren Glauben zu bezeugen. Als AGB haben wir die Initiative gerne aufgegriffen und inzwischen viele Schulungskurse für persönliche Evangelisation in unseren Gemeinden durchführen können. Reinhard Goseberg hat diese nicht nur selbst durchgeführt, sondern junge Menschen angeleitet, Schulungen durchzuführen. Besonders die Zusammenarbeit mit seinem Sohn Andreas Goseberg ist ein sehr schönes Beispiel für generationenübergreifendes Miteinander in dem Anliegen der Evangelisation. Deshalb kann die EE-Schulungsarbeit jetzt auch gut weitergeführt werden, auch wenn Reinhard Goseberg nicht mehr dabei sein wird.

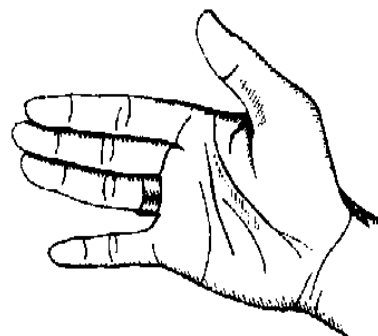


Das Schulungskonzept beinhaltet 5 Schritte, wie man mit Menschen in ein missionarisches Gespräch kommt. Es beginnt beim Smalltalk und führt zu gezielten Fragen, um Menschen im Herzen zu berühren.

Danach lernt man in fünf Punkten das Evangelium klar und verständlich darzulegen. Weil wir darüber hinaus erwarten, dass Menschen Gottes Angebot annehmen wollen, vermittelt das Konzept in weiteren 5 Schritten, wie man Menschen helfen kann, eine Entscheidung für Jesus festzumachen.

Um Menschen helfen zu können als Christ zu leben wird dann schließlich in weiteren fünf Punkten zur Nacharbeit angeleitet.

Diese fünf Punkte, die man an den fünf Fingern seiner Hand abzählen kann, sollte jeder kennen, um Menschen das Evangelium erklären zu können.



Reinhard Goseberg hat uns dazu ein gutes Konzept an die Hand gegeben, für das wir dankbar sind und das weitergeführt wird.

Das nächste Seminar findet im Rahmen des ETP-Evangelistik-Trainingsprogrammes am 24.-28.8.2009 im Missionshaus Bibelschule Wiedenest statt. Gerne schicken wir Ihnen dazu einen ausführlichen Prospekt zu.

Reinhard Lorenz

www.AGB-online.de

info@agb-online.de

AGB-Verwaltungsstelle, Schiebstraße 32, 04129 Leipzig. Telefon 0341-9015210 Fax 0341-9015211
Spar- und Kreditbank Evangelisch-Freikirchl. Gemeinden Bad Homburg BLZ 500 921 00 Konto 400 009

GEMEINDE KONGRESSE

Die Gemeinde ist das größte und wichtigste Projekt der Geschichte der Menschheit. Wer Gemeinde baut, der nimmt an Gottes großer Leidenschaft teil, der ist Licht und Hoffnung für diese Welt.

18.-20. September 2009

GEMEINDE NEU DENKEN

Kongress für missionarische Neuausrichtung und Gemeindegründung

„Gemeinde NEU denken“ ist ein Kongress für Menschen, die ein Herz für Gottes Gemeinde haben. Gemeinden müssen immer wieder neue Wege suchen, um Menschen mit dem Evangelium zu erreichen, immer wieder die richtige Sprache finden, um verstanden zu werden. Dazu gehört auch die Bereitschaft immer wieder neu zu fragen: Was will Gott heute, dass wir tun sollen? Wo müssen wir unser Denken erneuern?

Mit **Muriithi Wanjau** aus der Mavuno Chapel in Kenia, der wohl am schnellsten wachsenden Brüdergemeinde der Welt – sie ist in drei Jahren von 150 auf 2500 Besucher gewachsen – und **Dr. Stephan Beck**, Dozent an der an der FTH in Gießen und Gründer der City Church in Frankfurt, werden zwei erfahrene Gemeindegründer neue Impulse für Gemeindegründung und Gemeindegrowth weitergeben.

Außerdem gibt es motivierende Berichte und Beispiele von innovativen Gemeindegründungen und wachsenden Gemeinden in Deutschland, z.B. aus Bad Kissingen, Bad Lausick, Berlin, Burgwedel, Gummersbach, Herne, Münster, Olpe und Würzburg.

Zielgruppen für diesen Kongress sind Mitarbeiter in Gemeinden, Gemeindegründer, Jugendliche und alle, die an Gemeindegründung Interesse haben.



Als AGB möchten wir noch einmal auf die Bedeutung des Kongresses „Gemeinde gemeinsam voranbringen“, den wir von 25.-26. September 2009 zusammen mit Wiedenest veranstalten, aufmerksam machen.

Diesen Kongress haben wir unter dem Eindruck geplant, dass Umfragen unter Ältesten und Hauptberuflichen Mitarbeitern gezeigt haben, dass es mancherorts nicht in dem gewünschten Maß zu einer offensiven, ermutigenden Zusammenarbeit kommt. Oftmals behindern unterschiedliche Vorstellungen über die Arbeit der Hauptberuflichen oder die Leitungsaufgaben der Ältesten die tägliche Arbeit oder führen sogar zu Konflikten. Dabei bleiben viele Chancen ungenutzt.

Deswegen haben wir schon lange die Idee, **Gemeindeleitungen und hauptberufliche Mitarbeiter bei einem inspirierenden Kongress an einen Tisch zu bringen.**

Wir freuen uns, dass es jetzt gelungen ist, diese Aufgabe konkret an zu gehen und mit **Oscar Muriu** aus Kenia

einen sehr geeigneten Inspirator zu gewinnen. Er hat als Vollzeitlicher in der "Nairobi Chapel" intensives Gemeindegrowth „von der Pike auf“ kennengelernt. Seine durchdachten und durchlebten Konzepte, aber auch seine tiefe biblische Verkündigung haben viele bewegt. Er selbst hat stets unter einer Ältestenschaft gearbeitet und eine Vielzahl von Leitern und Hauptberuflichen in den Dienst geführt. Den größten Gewinn von diesem Kongress hat man, wenn alle Ältesten zusammen mit ihrem hauptberuflichen Mitarbeiter teilnehmen.

25.-26. September 2009

GEMEINDE GEMEINSAM VORANBRINGEN

Kongress für Älteste und Hauptberufliche Mitarbeiter

www.AGB-online.de

info@agb-online.de

AGB-Verwaltungsstelle, Schiebstraße 32, 04129 Leipzig. Telefon 0341-9015210 Fax 0341-9015211
Spar- und Kreditbank Evangelisch-Freikirchl. Gemeinden Bad Homburg BLZ 500 921 00 Konto 400 009